

Plochingen, 10.04.2026

Auslosung der Startreihenfolge für die ECWO in Stuttgart: Europas Spitzenorchester bereiten sich auf musikalisches Gipfeltreffen vor

Stuttgart, 10. April – Die Spannung steigt: Mit der Auslosung der Startreihenfolge, die diese Woche stattfand, ist ein zentraler Meilenstein auf dem Weg zur European Championship of Wind Orchestras (ECWO) im November in der Messe Stuttgart erreicht.

Zehn herausragende Blasorchester aus ganz Europa werden in Stuttgart aufeinandertreffen, um sich in einem der renommiertesten Wettbewerbe für sinfonische Blasmusik zu messen. Die ECWO steht für musikalische Exzellenz, künstlerische Vielfalt und internationale Begegnung – und verspricht auch in diesem Jahr ein Wochenende voller Emotionen, Höchstleistungen und inspirierender Klangwelten. Besucherinnen und Besucher haben die seltene Gelegenheit, Europas beste Blasorchester an einem Wochenende live zu erleben.

Die ECWO findet im Rahmen der BRAWO 2026 vom 21. bis 22. November 2026 statt und ist damit eingebettet in eines der bedeutendsten Blasmusikereignisse Europas.

„Die Auslosung markiert den Moment, in dem der Wettbewerb für die Orchester spürbar näher rückt. Jetzt beginnt die entscheidende Phase der Vorbereitung“, erklärt ECWO-Präsident Jan Matthys. „Wir freuen uns außerordentlich, zehn Spitzenensembles aus ganz Europa in Stuttgart begrüßen zu dürfen. Sie stehen exemplarisch für die Qualität und Vielfalt der europäischen Blasorchesterlandschaft und werden dem Publikum ein unvergessliches musikalisches Erlebnis bieten.“

Auch Paul Lehrieder, Präsident der BDMV, die den Wettbewerb vor Ort in Kooperation mit dem Blasmusikverband Baden-Württemberg (BVBW) ausrichtet, blickt mit Vorfreude auf das Ereignis: „Die ECWO ist ein herausragendes Beispiel für die verbindende Kraft der Musik in Europa. Es ist uns eine große Ehre, diesen Wettbewerb im Rahmen der BRAWO in Stuttgart auszurichten und damit Musikerinnen und Musiker aus ganz Europa zusammenzubringen.“

Über die ECWO (www.ecwo.eu):

Die ECWO (European Championship for Wind Orchestras) ist ein internationaler, gemeinnütziger Verband, der die Europäische Meisterschaft der Blasorchester organisiert. Sie fördert künstlerische Exzellenz, kulturellen Austausch und die Werte der Blasmusik in Europa und bietet Spitzenensembles eine Plattform, sich auf höchstem Niveau zu messen.

Der Wettbewerb erstreckt sich über zwei Tage und bietet dem Publikum ein dichtes Programm auf höchstem Niveau. Am Samstag treten die ersten sechs Orchester an, gefolgt von vier weiteren Ensembles am Sonntag. Jedes Orchester erhält ein klar definiertes Zeitfenster, das sowohl die Bühnenzeit als auch die notwendigen Umbauphasen berücksichtigt. Gefördert wird die ECWO durch Adams Musical Instruments, die das gesamte Schlagwerk bereitstellen werden, und durch die SV Sparkassenversicherung.

**Ansprechpartnerin:
Antonia Stricker**

Bundesvereinigung Deutscher
Musikverbände e.V.

Telefon: +49 (0) 7153 92816-41
E-Mail: antonia.stricker@bdmv.de
Internet: www.bdmv.de

Der Zeitplan im Überblick:

Samstag

1. Orchestre d'Harmonie des Jeunes de Strasbourg (Frankreich)
2. Rødovre Concert Band/The Danish Concert Band (Dänemark)
3. Christiania Blåseensemble (Norwegen)
4. Sinfonisches Blasorchester Tirol (Österreich)
5. Uppsala Blåsarsymfoniker (Schweden)
6. Musikkforeningen Nidarholm (Norwegen, Titelverteidiger)

Sonntag

1. Pihalni orkester Zarja Šoštanj (Slovenien)
2. Koninklijk HarmonieOrkest Schelle/Royal WindBand Schelle (Belgien)
3. Landesblasorchester Baden-Württemberg (Deutschland)
4. Associazione Bandistica Increscendo APS (Italien)

Den feierlichen Höhepunkt bildet die Preisverleihung am Sonntag von 16:00 bis 17:00 Uhr.

Mit der festgelegten Reihenfolge rückt der Wettbewerb nun in greifbare Nähe. Die teilnehmenden Orchester starten in die intensive Schlussphase ihrer Vorbereitung – mit dem Ziel, Jury und Publikum gleichermaßen zu begeistern.

Weitere Informationen zur ECWO sowie die detaillierte Vorstellung der teilnehmenden Orchester folgen in Kürze.



**Ansprechpartnerin:
Antonia Stricker**

Bundesvereinigung Deutscher
Musikverbände e.V.

Telefon: +49 (0) 7153 92816-41
E-Mail: antonia.stricker@bdmv.de
Internet: www.bdmv.de